

**RS OGH 1989/5/30 11Os45/89,  
14Os61/93, 12Os37/04, 12Os31/07m,  
14Os82/19v**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 30.05.1989

## **Norm**

StGB §156

## **Rechtssatz**

Der Täter des Delikts nach dem § 156 Abs 1 StGB muss Schuldner von mindestens zwei Gläubigern sein. Schuldner ist aber nicht nur, wer ein Schuldverhältnis originär begründet, sondern auch jeder, der einem Schuldverhältnis beiträgt, eine bereits bestehende Schuld (auf Grund einer Vereinbarung oder kraft Gesetzes) übernimmt oder eine Leistung für den Fall verspricht, dass der Hauptschuldner seiner Verbindlichkeit dem Gläubiger gegenüber nicht nachkommt.

## **Entscheidungstexte**

- 11 Os 45/89  
Entscheidungstext OGH 30.05.1989 11 Os 45/89
- 14 Os 61/93  
Entscheidungstext OGH 29.06.1993 14 Os 61/93  
Vgl auch; nur: Der Täter des Delikts nach dem § 156 Abs 1 StGB muss Schuldner von mindestens zwei Gläubigern sein. (T1)
- 12 Os 37/04  
Entscheidungstext OGH 10.03.2005 12 Os 37/04  
nur T1
- 12 Os 31/07m  
Entscheidungstext OGH 15.05.2008 12 Os 31/07m  
Vgl
- 14 Os 82/19v  
Entscheidungstext OGH 03.09.2019 14 Os 82/19v  
Auch

## **European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:OGH0002:1989:RS0094592

## **Im RIS seit**

15.06.1997

## **Zuletzt aktualisiert am**

03.10.2019

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)